

ERNST JANDL ZUM 100.

Lieblingsgedichte

ERNST JANDL ZUM 100.

Lieblingsgedichte,
ausgewählt und kommentiert
von Luchterhand-AutorInnen

*Hrsg. von Christof Bultmann,
Regina Kammerer, Martina Klöver
und Miriam Spinrath*

Luchterhand

Inhalt

Vorwort.....	9
Martin Becker zu leben und schreiben	11
Kristine Bilkau zu wirklich schön	17
Marica Bodrožić zu bescheibung eines gedichts	23
Melitta Breznik zu da kommen sie gelaufen	29
Marie Gamillscheg zu naturgedicht	39
Christian Haller zu der greis	47
Kerstin Hensel zu märchenspur	55
Franz Hohler zu zweierlei handzeichen	63
Norbert Hummelt zu junger sperling	69
Judith Keller zu séance	79

Terézia Mora zu vogelgott	87
Christiane Neudecker zu lichtung	93
Hanns-Josef Ortheil zu wenn im theater vater und mutter sind	101
Angelika Overath zu Züge der Zeit	109
Christoph Peters zu älterndes paar – ein oratorium	115
Benjamin Quaderer zu beantwortung von sieben nicht gestellten fragen	127
Jaroslav Rudiš zu bahnfahrten	135
Saša Stanišić zu up and down: ein klaviersolo	143
Michael Stavarič zu zertretener mann blues	151
Daniel Wisser zu Herz	161
BeiträgerInnen	169
Gedichtnachweise	174

*das stück, darin
ich keine rolle spiele
ist meines.*

E.J.

Vorwort

Liebe Leser, Leserinnen, letztendlich:
liebe Lesenden,

dass *ottos mops kotzt* war für meine Töchter, als sie noch klein waren, das pure Entzücken. Es war der spielerische Beweis dafür, dass Sprache lebt und Ungehöriges raus muss. Da wussten sie noch nichts von »Literatur«, »Lyrik«, »kultureller Provokation« oder »politischer Avantgarde«. Was sie wussten: dass dieser Satz sitzt, und zwar auf so unverschämte Weise, dass man gar nicht genug von ihm kriegen kann. Was sie verstanden: dass man mit Sprache spielen darf und sich die Dinge dadurch verrücken.

Ernst Jandls Mops-Gedicht ist mittlerweile ein Klassiker, in unzähligen Publikations-Varianten erhältlich – und eigentlich wollte ich es in diesem Vorwort nicht erwähnen, natürlich nicht. Zu oft gehört. Zu oft gelesen. Nicht wirklich neu. Und Neues oder besser gesagt: Unbekannteres von Jandl werden Sie auf den nächsten Seiten auf jeden Fall entdecken. Wir bei Luchter-